

Übung Verb - Personalform

2) Die **Personalform** (lat. **finite** Form des Verbs)

Merke: Wechselt das persönliche Fürwort (**Personalpronomen**) im Satz, dann ändert sich auch die Endung des Verbs. Diese Abwandlung des Verbs nennt man **Personalform**.

Sie lässt erkennen, welche Person im jeweiligen Satz handelt oder auf welche Person/Sache sich die Handlung bezieht.

	Einzahl (Singular)	Mehrzahl (Plural)
1. Person	ich denke	wir denken
2. Person	du denkst	ihr denkt
3. Person	er/sie/es denkt	sie denken

Setze in den folgenden Sätzen die richtigen **Personalformen** ein:

1. Sie wohnt seit zehn Jahren in ihrem Haus. (wohnen)
2. Er jeden Morgen in die Schule. (gehen)
3. Mein Bruder gerade seine Hausübung. (machen)
4. Die Kinder gerade Turnunterricht. (haben)
5. Mutter ein gutes Buch. (lesen)
6. Ich meiner Freundin einen Brief. (schreiben)
7. Ihr einen neuen Mitschüler. (bekommen)
8. Du mir nicht zu. (hören)
9. Es ein neues Geschäft. (geben)
10. Wir heute nicht kommen. (können)
11. Meine Tante ein Glas Wein. (trinken)
12. Unser Hund im Teich. (schwimmen)
13. Mein Nachbar keine Tiere. (mögen)
14. Ihr heute das Abendessen. (kochen)
15. Sie ihre Schuhe. (putzen)
16. Die Schneiderin ein Kleid. (nähen)
17. Wir einen Kuchen. (backen)
18. Das Flugzeug über das Meer. (fliegen)
19. Er ihren Namen. (rufen)
20. Du zu deinen Eltern. (fahren)
21. In der Früh ich gern ein Ei. (essen)
22. Ich mein Auto nicht gern. (waschen)
23. Jedes Jahr er mir Blumen. (schenken)
24. Das Kind ein schönes Bild. (zeichnen)

Übung Verb - Personalform

25. Morgens *duscht* er immer kalt. (duschen)
26. Es mir überhaupt nicht. (gefallen)
27. Sonntags wir immer aus. (schlafen)
28. Heute er nicht die ganze Zeit. (reden)
29. Meine Schwester neue Schuhe. (kaufen)
30. Wir uns etwas wünschen. (dürfen)
31. Sie ein Mensch, der nie (sein, lachen)
32. Der Großvater eine Geschichte. (erzählen)
33. Wir in der Mathematikstunde. (rechnen)
34. Die Kinder Spenden für das Tierheim. (sammeln)
35. Meine Mutter schöne Kleider. (probieren)
36. Der Basssänger ein schönes Lied. (singen)
37. Ein Fremder an die Tür. (klopfen)
38. Bei Schönwetter mein Vater im Garten. (grillen)
39. Mein Onkel von Stadt zu Stadt. (reisen)
40. Ich meinem Hund einen Ball zu. (werfen)
41. Der Maler auf der Leiter. (stehen)
42. Fred mein bester Freund. (sein)
43. Er jeden Geburtstag. (vergessen)
44. Die Diebe über die Mauer. (klettern)
45. Sie kein Wort mit ihm. (sprechen)
46. Meine Oma eine Jacke. (stricken)
47. Wir nicht das Richtige. (finden)
48. Jeden Freitag sie einen Kurs. (besuchen)
49. Der Kassier die Einnahmen. (zählen)
50. Ich äußerst unbequem. (sitzen)
51. Er nicht laut genug. (schreien)
52. Sie nach Muscheln. (tauchen)
53. Der Gast sich am Buffet. (bedienen)
54. Er auf ihren Anruf. (warten)
55. Die beiden in einer Kirche. (heiraten)
56. Ich nicht zuhause. (sein)
57. Dieses Kind schlechte Manieren. (haben)
58. Der Wind besonders stark. (blasen)
59. Täglich sie das Haus. (säubern)
60. Sie für die große Prüfung. (lernen)
61. Der Lehrer nie mit den Kindern. (schimpfen)
62. Wir sicher eine Lösung. (finden)
63. Sie den ganzen Tag. (tanzen)
64. Der Arzt den Patienten. (untersuchen)
65. Heute es in Strömen. (gießen)